

## TOP 11

# **Vorstellung des Programms Beteiligungsfonds Niedersachsen - NBeteiligung -**

## TOP 11 – NBeteiligung

- **Spezifisches Ziel** 1.3 Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
- **Programmgebiet:** Stärker entwickelte Regionen (SER) und Übergangsregion (ÜR)
- **Gebietskulisse:** gesamtes Landesgebiet

## TOP 11 – NBeteiligung

### **Fördergegenstand:**

Bereitstellung von Beteiligungskapital für KMU

### **Antragsberechtigte / Begünstigte:**

KMU,  
mit positiven Zukunftsaussichten,  
mit Sitz oder Betriebsstätte in Niedersachsen

## TOP 11 – NBeteiligung

### **Inhalt und Ziele:**

- Einrichtung eines Fonds für Beteiligungen an KMU
- Erleichterung vorausschauender betrieblicher Investitionen für Wachstum und zur Bewältigung des wirtschaftlichen Wandels
- Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit und Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung Niedersachsens durch zur Verfügungstellung von Finanzierungsmöglichkeiten

## TOP 11 – NBeteiligung

### **Fördervoraussetzungen:**

Unternehmensprüfung zu Technologie und Markt sowie zur Qualität des umsetzenden und verantwortlichen Managements. Zudem erfolgt eine Risikobewertung (Rating).

Zur Prüfung werden in der Regel folgende Unterlagen benötigt:

- KMU-Prüfschema
- Businessplan, inklusive Marktanalyse
- Investitions- und Finanzplan
- Vorhabenbeschreibung
- Marketing- und Vertriebskonzept
- Jahresabschlüsse, soweit vorhanden
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen, soweit vorhanden
- Ggf. Ausführungen zu Referenzkunden, LOIs, Patentsituation

## TOP 11 – NBeteiligung

### **Art und Höhe der Zuwendung:**

- Beteiligungskapital in der Regel zwischen 250.000 bis 2.500.000 €
- Die Beteiligungslaufzeit beträgt in der Regel zwischen 7 und 10 Jahre

# TOP 11 – NBeteiligung

**Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorgängerprogramm: keine**

## TOP 11 – NBeteiligung

### Vorstellung der Methodik und der Kriterien für die Auswahl von Vorhaben

	Qualitätskriterium	Mindestpunktzahl	Maximalpunktzahl
	Fachliche Kriterien	40	70
	<b>Geschäftskonzept</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Kundennutzen</li><li>- Wirtschaftliche Tätigkeit</li><li>- Marketing- und Vertriebskonzept</li></ul>		20
	<b>Produktbezogener Reifegrad</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Entwicklungsstadium</li><li>- Risiken der Produktentwicklung</li></ul>		10

## TOP 11 – NBeteiligung

	Qualitätskriterium	Mindestpunktzahl	Maximalpunktzahl
	<b>Marktchancen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Zielkunde und Absatzmarkt</li><li>- Wettbewerbssituation</li><li>- Alleinstellungsmerkmale</li><li>- Markteintritt</li></ul>		20
	<b>Managementbewertung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Fachliche Qualifikationen</li><li>- Kaufmännische Qualifikationen</li><li>- Kombination der Managementebene</li></ul>		15

## TOP 11 – NBeteiligung

	Qualitätskriterium	Mindestpunktzahl	Maximalpunktzahl
	<b>RIS 3-Beitrag</b> - Beitrag zu einem der sieben Stärkefelder / zum Querschnittsfeld		5

## TOP 11 – NBeteiligung

	Qualitätskriterium	Mindestpunktzahl	Maximalpunktzahl
	Querschnittsziele	20	30
	<b>Soziale Nachhaltigkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Gleichstellung der Geschlechter</u> (Entgeltgleichheit, Leitbild,...)</li> <li>• <u>Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung</u> (Beschäftigung von Menschen mit Handicap/ Migrationshintergrund, Schulungen zum Thema,...)</li> <li>• <u>Gute Arbeit</u> (sozialversicherungspfl. Beschäftigung, Tarifbindung, Gesundheit,...)</li> </ul>		15

## TOP 11 – NBeteiligung

	Qualitätskriterium	Mindestpunktzahl	Maximalpunktzahl
	<b>Ökologische Nachhaltigkeit</b> Beitrag des Unternehmens z.B. <ul style="list-style-type: none"><li>- zur Anpassung an den Klimawandel,</li><li>- zur Einsparung von CO2-Emissionen,</li><li>- zum Schutz des guten Zustands von Gewässer,</li><li>- zur Verbesserung der Wassereffizienz,</li><li>- zur Reduzierung des Einsatzes von Primärrohstoffen,...</li></ul>		15

# TOP 11 – NBeteiligung

## Verwendete Methodik

Über die Projektauswahl entscheidet die NBank auf Basis der von der NBank Capital erstellten Entscheidungsvorlage als Zwischengeschaltete Stelle. Das programmverantwortliche Ressort nimmt keinen Einfluss auf die Auswahlentscheidung.

Aufgrund der Planung und Hochrechnung wird davon ausgegangen, dass die Finanzmittel ausreichend sind, um sämtliche förderfähigen Anträge zu bewilligen.

Wenn mehr Anträge gestellt werden als Finanzmittel zur Verfügung stehen, erstellt die NBank eine Rangfolge der Vorhaben auf Basis der erreichten Gesamtpunktzahl. Die Vorhaben mit einer höheren Punktzahl werden in diesem Fall den Vorhaben mit einer niedrigeren Punktzahl vorgezogen.